



Hinweise

Lernziel Die Teilnehmer*innen können *d* und *t*, *b* und *p*, *g* und *k* am Ende einer Silbe unterscheiden. Sie wenden dazu die Verlängerungsprobe bei Nomen, Verben und Adjektiven an.

Im Übungsteil wenden die Teilnehmer*innen die erlernte Verlängerungsprobe an.

In **Aufgabe 1** verlängern sie Nomen, um die richtige Schreibweise herauszufinden.

Differenzierung

In schwächeren Kursgruppen können die Kursleiter*innen die Verlängerung bei Nomen nochmals am Beispiel *Flug* → *Flüge* aufzeigen und dieses als Merkhilfe an die Wandtafel schreiben. Ein Hinweis darauf, dass es sich bei allen fettgeschriebenen Wörtern in dieser Aufgabe um Nomen handelt und immer dieselbe Verlängerungsprobe greift, unterstützt die Teilnehmer*innen zusätzlich.

In **Aufgabe 2** wenden die Teilnehmer*innen die Verlängerungsprobe auf Wörter mit *d* oder *t* im Auslaut an. Zudem halten Sie die einzelnen Schritte schriftlich fest, was die selbstständige Anwendung der Probe fördert.

Lösungen

Urlaub kostet meistens Geld!

1. Verlängern Sie das Wort, um die richtige Schreibweise herauszufinden. Streichen Sie die falsche Schreibweise durch.

Flug wegen Flüge
Land wegen Länder
Bank wegen Banken
Tag wegen Tage
Sicherheit wegen Sicherheiten
Zeit wegen Zeiten
Sand wegen sandig

2. Einigen Wörtern fehlt ein *d* oder *t*.
 - a) Bilden Sie bei diesen Wörtern die Verlängerungsform.
 - b) Zerlegen Sie die Verlängerungsform in Silben.
 - c) Fügen Sie den richtigen Buchstaben im Text ein. Schreiben Sie dann das Wort in die Tabelle und begründen Sie wie im Beispiel.

Im Urlaub liege ich am liebsten den ganzen Tag am Strand im Sand auf meinem Handtuch. Meine Kinder nehmen ihr Gummiboot mit. Wenn sie zu weit weg sind, bekomme ich etwas Angst. Abends hole ich mir gerne einen Salat und lausche dem Wind. Dann schaue ich auf den Mond.

Sand wegen sandig
Wind wegen Winde
Mond wegen Monde
Gummiboot wegen Gummiboote
weit wegen Weite (oder weiter)
Angst wegen Ängste
Salat wegen Salate